

Erledigt

Leichte Probleme nach Hardwaretausch

Beitrag von „Higgins12“ vom 4. Dezember 2014, 01:18

Ich nehme es schon mal gleich vorweg: "Never touch a running System" - JA ich weiß 😞

Ok habe ein paar Teile in meiner Konfiguration ausgetauscht:

GA-Z87X-UD5H in ein GA-Z97X-UD5H

Radeon 7950 in eine GTX 760

SSD in eine Plextor M6e M.2

Wollte mal wieder etwas neues haben/probieren. Nun ja .. hab als erstes alles eingebaut incl. der alten SSD (OsX vor dem Hardwaretausch war ja installiert) Ozmosis geflasht (894m) gebootet, keine Probleme OsX ist ohne Probleme gestartet, keine Abstürze etc. im Festplattendienstprogramm nachgeschaut ob die Plextor M.2 erkannt wurde, jepp alles Banane.

SSD raus, neu Installation auf die M.2 installation lief ohne Probleme, Recovery Partition wurde angelegt, neustart + Installation, Neustart - Rechner bootet. Passt. Da das NVRAM nicht beschreibbar ist, habe ich die com.apple.plist.boot mit den dev-mode Einstellungen angepasst, rechte repariert, cache neu aufgebaut, Neustart aber oh weh TRIM Enabler. meldet immer noch, der Patch wäre nicht aktiv. Hab ich was übersehen?

Die etwas ärgerlichere Sache ist allerdings, dass der Rechner ab und an nicht startet. Sprich, es kommt der "Apfel-Screen" und nichts geht mehr, kein Ladebalken einfach 0. Einige Resets später läuft er aber wieder völlig normal an. Weiss nicht ob es an der M.2 liegt, welche aber zb. mit Windows unter dem selben Ozmosis BIOS völlig normal und problemfrei bootet. Auch ein booten mit -v oder -x bekomme ich nicht hin, wenn er nur bis zum Apfel läuft (erster Screen gleich nach dem Rechner start)

Vielleicht hat ja jemand eine Idee dazu. BIOS ist eigentlich korrekt eingestellt, die vorhandene OsX Installation läuft ja auch vernünftig.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 4. Dezember 2014, 06:29

Hallo, ist denn jetzt schon Weihnachten? Aber Spaß beiseite: Wir haben hier im Forum in den letzten Wochen mehrfach von Problemen mit dem M.2-Anschluß gehört. Ehrlich gesagt: ich kenne keinen PC-Gamer, bei dem das Teil wirklich gut läuft. Kann ja noch kommen. Aber grundsätzlich hört sich das für mich wie ein BIOS-Problem an. Das -v für die Fehlermeldung auf dem Schirm musst Du direkt beim Start eingeben, nicht erst, wenn ein Apfel auf dem Schirm ist, sondern gleich hinter dem Bios. Wenn mein Ozmosis-Rechner braucht vielleicht 2 Sekunden, dann blinkt kurz die Hochstell-Tasten-LED. Und schon ist er in OS X. Und zu spät..

Geh noch mal die BIOS-Einstellungen laaangsam durch:

Ist das Startmedium richtig ausgewählt?

Den kext-dev-mode hast du aktiviert?

<http://hackintosh-forum.de/ind...age=Thread&threadID=19537>

XHCI-Mode : Auto

XHCI-Hand Off : Enabled

EHCI-Hand Off : Enabled

vt-D falls vorhanden : Disabled

Wake On Lan falls vorhanden : Disabled

Secure Boot : Disabled

CPU EIST : Disabled

Wenn du die Integrierte GPU (Grafik) verwenden willst kannst du die nächsten 2 Schritte überspringen.

Internal Graphics : OFF

Init Display First auf den PCIe Slot ändern in dem die Grafikkarte steckt.

Wenn du die interne Grafik verwenden willst:

Internal Processor Graphics : Enabled

Internal Prozessor Graphics Memory: 32M <- Wichtig mehr führten bei mir zu Problemen im Zweifelsfall austesten mit 64/96

[DVMT](#) Total Memory Size : MAX

Intel Speedstep: Disabled

Und lösche den Trim-Enabler wieder, der Chameleon SSD Optimizer macht bei manchen SSDs

weniger Ärger..

Beitrag von „Higgins12“ vom 4. Dezember 2014, 08:15

Bin mir zu 100% sicher, dass die [BIOS Einstellungen](#) i.O sind aber ich schau heute Abend nochmal drüber, wenn ich von Arbeit komme. Vielleicht hab ich auch die falsche Tastenkombi beim -v ... ich drücke cmd+v gleich nach dem Start des BIOS und da tut sich nix

Beitrag von „Felix76“ vom 4. Dezember 2014, 12:02

Ich rufe immer mit F12 das Bootmenü auf dann CMD/Win+V gedrückt halten und Enter.

Im Bios braucht beim Z97X-UD5H nur

vt-d Disabled

com port Disabled

Wake On Lan Disabled

Secureboot Disabled

umgestellt werden.

Aber beim Z97X-UD5H hast du keinen beschreibbaren nvram mit Ozmosis 894.

Nimm lieber das Ozmosis 1479 somit ist dieser beschreibbar.

Beitrag von „Higgins12“ vom 5. Dezember 2014, 12:26

Oh beim 1479er ROM ist das NVRAM beschreibbar? Das wußte ich nicht. Hatte es auch nicht versucht, da es auf dem alten Board nicht lief. Na dann werde ich es mit dem ROM mal versuchen

Edit: So hab es mit dem 1479er versucht, Rechner läuft soweit allerdings das Boot Problem

existiert noch bedingt. Ab und an bootet er ganz normal, manchmal bleibt er beim Apfel stehen. -v -x bringt keinerlei Reaktion sieht aus, als wenn der Rechner komplett abstürzt bzw sich aufhängt. Mag tatsächlich an der M.2 Platte liegen. Abgesehen vom Boot Problem läuft alles andere. Sound, Grafik, Netzwerk alles OK

Beitrag von „John Doe“ vom 5. Dezember 2014, 12:32

Liegt bestimmt an der M.2 hol dir ne normale SSD und dann läuft 👍

Beitrag von „DoeJohn“ vom 5. Dezember 2014, 12:35

Er hat doch eine SSD! 😄

Beitrag von „John Doe“ vom 5. Dezember 2014, 12:57

ja aber ne m.2 und keine normale sata ssd

Beitrag von „Higgins12“ vom 5. Dezember 2014, 13:46

Normale SSD hab ich auch, wäre nicht das ding. Ist halt nur schade die M.2 an Windows zu verschwenden 🤔

HA!!! Habs hinbekommen. OP ROM der M.2 abschalten und SATA Mode der M.2 als RAID

konfigurieren. Einmal neu drüber installieren und HEUREKA 😄 bootet wie eine 1

Beitrag von „YogiBear“ vom 5. Dezember 2014, 14:04

Klasse!

Da mE zukünftig mehr User mit m.2-SSDs spielen werden, wäre es schön wenn du eine kleine Anleitung basteln könntest...

Beitrag von „Higgins12“ vom 5. Dezember 2014, 14:31

Jo mache ich mich am Wochenende mal dran

Beitrag von „YogiBear“ vom 5. Dezember 2014, 14:50

Dann schon mal

